

An alle
Eltern / Erziehungsberechtigte
der Schülerinnen und Schüler an der
Sekundarschule Unteres Furttal

Datum 05. Mai 2020
Kontaktperson Stephan Peyer, Schulleiter SekUF
E-Mail schulleitung@sekuf.ch

Elterninformation zum Coronavirus

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte

Wie Sie sicher bereits erfahren haben, hat der Zürcher Regierungsrat am 30. April die folgenden für uns relevanten Beschlüsse für die Schulöffnung der Volksschulen am 11. Mai gefasst:

1. An allen Schulen der Volksschule wird ab 11. Mai 2020 der Präsenzunterricht in den obligatorischen Fächern wieder aufgenommen. Es dürfen höchstens 15 Schülerinnen und Schüler gleichzeitig im Präsenzunterricht anwesend sein.
2. Die Gemeinden können die Anzahl der Wochenlektionen, die im Präsenzunterricht stattfinden, gemäss Erwägung C Ziff. 1 verringern. In Freifächern, freiwilligen Kursen und Angeboten der Schule sowie in Unterrichtsangeboten von Dritten, die im Zusammenhang mit der Schule durchgeführt werden, sind Präsenzveranstaltungen verboten.
3. *Dieser Beschluss ist für uns nicht relevant.*
4. Die Durchführung von Klassenlagern, Schulreisen und Exkursionen sowie die Durchführung von klassenübergreifenden Projektwochen, Sporttagen, Schulfesten und ähnlichen Veranstaltungen ist auf allen Stufen der Volksschule und an allen Schulen, an denen die öffentliche Schulpflicht erfüllt werden kann, verboten.
5. Bis zur vollständigen Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts haben die Gemeinden mindestens ein beschränktes unterrichtsergänzendes Betreuungsangebot gemäss Erwägung D anzubieten. Es dürfen höchstens 15 Schülerinnen und Schüler gleichzeitig in einer Gruppe betreut werden.
6. Die Vorgaben des Schutzkonzepts des Bundes sind für die Gemeinden verbindlich. Die Gemeinden sorgen für die Umsetzung und Einhaltung dieser Vorgaben.
7. Die Beschlüsse 1, 2, 3 und 5 gelten bis am 08. Juni 2020, der Punkt 4 gilt bis zu den Sommerferien.

Damit beginnt für uns alle eine neue, ebenfalls herausfordernde Phase. Gerade auf der Sekundarstufe I stellt dieser Entscheid aufgrund des Fachlehrersystems eine besondere Herausforderung dar. Wir haben uns deshalb Gedanken gemacht und nach einer möglichst einfachen und klaren Form gesucht, diese Entscheide in die Praxis umzusetzen. Hier die Informationen dazu:

Unterricht in Halbklassen

- Alle Klassen ausser der Klasse F+ werden in zwei Gruppen **GELB** und **GRÜN** aufgeteilt.
- Die Gruppe **GELB** besucht in der ersten Schulwoche vom 11. Mai den Unterricht am Montag, Mittwoch und Freitag.
- Die Gruppe **GRÜN** besucht in der ersten Schulwoche vom 11. Mai den Unterricht am Dienstag und Donnerstag.
- In der zweiten Woche vom 18. Mai besuchen beiden Gruppen den Unterricht an den jeweils anderen Tagen. Durch diesen Wechsel erhalten alle SchülerInnen in zwei Wochen abgesehen von den Feiertagen den Unterricht einer Woche.

Damit besuchen die beiden Gruppen **GELB** und **GRÜN** den Unterricht wie folgt:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
11.05.2020	12.05.2020	13.05.2020	14.05.2020	15.05.2020
18.05.2020	19.05.2020	20.05.2020	21.05.2020 Auffahrt (frei)	22.05.2020 Auffahrtsbrücke (frei)
25.05.2020	26.05.2020	27.05.2020	28.05.2020	29.05.2020
01.06.2020 Pfingstmontag (frei)	02.06.2020	03.06.2020	04.06.2020	05.06.2020
Voraussichtlich wieder normaler Schulbetrieb ab dem 08. Juni 2020				

Im Anhang finden Sie die Gruppenzugehörigkeit Ihrer Tochter / Ihres Sohnes.

Die Klassen im 7. Jahrgang besuchen damit in zwei Wochen den Unterricht in 35 Wochenlektionen, die Klassen im 8. Jahrgang 34 Wochenlektionen. Bei den Klassen im 9. Jahrgang variiert die Anzahl der Wochenlektionen in Abhängigkeit der gewählten Wahlfächer. Wir erfüllen damit die kantonalen Vorgaben.

Wir sind uns bewusst, dass Sie es bevorzugen würden, wenn die SchülerInnen an konstanten Tagen/Zeiten zuhause wären, um die Betreuung besser gewährleisten zu können. Leider wird es uns nicht möglich sein, bis zum 11. Mai dieses Ziel zu erreichen, weil unsere Lehrpersonen teilweise auch an anderen Institutionen arbeiten und daher sehr unterschiedlich verfügbar sind. Gerne hätten wir die Gruppenbildung auch mit den Primarschulen abgestimmt. Aufgrund unterschiedlicher Unterrichtsmodelle für die bevorstehenden vier Wochen lässt sich dies jedoch leider nicht im grossen Stil realisieren.

Falls Sie jedoch eine Möglichkeit zur Optimierung Ihrer Betreuungssituation sehen, bitten wir Sie, sich direkt an die Klassenlehrpersonen zu wenden.

Unterrichtsfächer in der Zeit vom 11. Mai bis am 05. Juni 2020

Grundsätzlich wird nach Stundenplan unterrichtet. Gestützt auf den regierungsrätlichen Beschluss werden alle obligatorischen Fächer inkl. des Wahlfachangebots im 9. Jahrgang unterrichtet.

Nicht unterrichtet werden alle Freifächer (TTG im 7. Jahrgang und WAH im 8. Jahrgang) und der freiwillige Schulsport.

Im Tastaturschreiben wird ein Diplom angestrebt. Um die Erreichung dieses Ziels nicht zu gefährden, trainieren die SchülerInnen zuhause selbständig weiter. Die Prüfung kann jederzeit in Absprache mit den Lehrpersonen absolviert werden.

Wir machen bei dieser Gelegenheit gerne darauf aufmerksam, dass im Falle eines Nicht-Bestehens der Prüfung die Möglichkeit besteht, die Prüfung im Folgejahr zu wiederholen. Die Lizenz (ca. 10.-/Person) müsste jedoch aus privaten Mitteln gelöst werden. Der erneute Besuch des Kurses ist aus Ressourcengründen nicht möglich.

Unterricht der Niveaufächer (Französisch und Mathematik) und Wahlfächer

Der Kanton schreibt für den Unterricht möglichst stabile Lerngruppen vor. Damit stellt sich die Frage, ob die Niveaufächer und die Wahlfächer im 9. Jahrgang unterrichtet werden dürfen, da in diesen Fächern der gesamte Jahrgang gemischt wird.

Die Rückfrage beim Kanton hat ergeben, dass die Weiterführung des Unterrichts in den Anforderungsstufen aus pädagogischen Gründen Sinn ergibt, wenn die Abstandsregeln eingehalten werden können. Aufgrund der Bildung von Halbklassen kann die Abstandsregel im Unterricht eingehalten werden. Die Fächer Mathematik und Französisch, sowie die Wahlfächer im 9. Jahrgang werden deshalb in gewohnter Form, jedoch in Halbklassen unterrichtet.

Mittagstisch und Stundenplananpassungen

Der Mittagstisch öffnet erst wieder am 08. Juni und bleibt deshalb bis dahin geschlossen. Damit alle SchülerInnen die Möglichkeit haben, am Mittag nach Hause zu fahren, wird der Stundenplan im Bereich der Mittagszeiten so angepasst, dass alle Klassen mind. zwei Lektionen Mittagspause haben. Folgende Klassen/Fächer sind davon betroffen:

- | | |
|-------------------|---|
| Montag | <ul style="list-style-type: none">- LA 9. Jg. von 12.50 Uhr fällt aus.- Das Freifach TTG 7. Jahrgang fällt aus.- Das Freifach WAH der Klasse 8.2 fällt aus. |
| Dienstag | <ul style="list-style-type: none">- MU Klasse 7.2 um 12.50 Uhr findet bis am 5. Juni am Do, 16.20 Uhr statt.- Das WF WAH findet von 13.40 - 15.15 Uhr statt. Es wird nicht gekocht.- Das WF BO 9. Jg. von 12.50 Uhr wird von Herr Schweizer in Absprache mit den betroffenen SchülerInnen im Fernunterricht organisiert. Die Lektion vor Ort fällt aus.- Für das Wahlfach TTG im 9. Jahrgang bei Herr Schweizer suchen wir noch nach einer Vikariatslösung, da Herr Schweizer aufgrund seines Alters zu den Risikopersonen gehört und nicht unterrichten darf. Sollten wir niemanden finden, müsste dieser Unterricht ausfallen. Die betroffenen SchülerInnen werden kurzfristig informiert. |
| Mittwoch | <ul style="list-style-type: none">- Tastaturschreiben um 12.00 Uhr findet im Selbststudium statt. |
| Donnerstag | <ul style="list-style-type: none">- Das WF Englisch 9. Jg. findet bis am 5. Juni um 17.10 Uhr statt. Über die Form informiert die Lehrperson.- DaZ bei Anna Fischer wird von LP in Absprache mit SchülerIn selber verlegt. |
| Freitag | <ul style="list-style-type: none">- RKE Klasse 7.3 findet bis am 5. Juni um 16.20 Uhr statt.- Das WF WAH findet von 13.40 - 15.15 Uhr statt. Es wird nicht gekocht.- Das Freifach WAH der Klassen 8.1. und 8.3 fällt aus. |

Im Anhang finden Sie den temporären Stundenplan der Klasse Ihrer Tochter / Ihres Sohnes.

Gefährdete Lehrpersonen

Auch an der SekUF unterrichteten Lehrpersonen, welche in Zeiten des Coronavirus als gefährdet gelten und nicht unterrichten dürfen. Wir prüfen zur Zeit noch einen entsprechend angepassten Personaleinsatz. Es ist denkbar, dass diese Lehrpersonen im Fernunterricht unterrichten, während die Klassen vor Ort von einer weiteren Person im Schulzimmer betreut werden. Im Einzelfall wird auch ein Vikariat geprüft. Wir informieren die betroffenen Klassen, sobald wir mehr wissen.

Unterricht ohne Noten und Zeugnisse

Wie Sie wissen, verzichtet der Kanton Zürich auf formelle Prüfungen, Noten und Zeugnisse im Sommer 2020. Dieser Umstand mag einige SchülerInnen dazu verleiten, sich nicht mehr einzusetzen und sich im schwierigsten Fall destruktiv zu verhalten. Wie sagt man so schön? *Nicht für die Schule, für das Leben lernen wir.* (Seneca)

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung, die SchülerInnen zu motivieren, auch ohne Prüfungen und Noten vollen Einsatz zu leisten.

Sollten sich im Einzelfall Schwierigkeiten abzeichnen, werden wir Sie kontaktieren und gemeinsam nach Lösungen suchen. Denkbar wäre in solchen Fällen ein befristeter Schulausschluss oder im 9. Jahrgang auch die Kontaktaufnahme zu den Lehrbetrieben.

Hygiene- und Distanzregeln

Hygiene: Die Schule installiert auf allen Stockwerken Desinfektionsstationen und verschliessbare Kehrriechteimer. Wir erwarten, dass die SchülerInnen jeweils vor jeder ersten Lektion pro Halbtage und nach den grossen Pausen ihre Hände an diesen Stationen desinfizieren oder ihre Hände gemäss bekannten Regeln waschen. Gerne dürfen die SchülerInnen jedoch die Hände auch vor jeder Lektion reinigen.

Abstandsregeln: Wie Sie in diesen Tagen den Medien entnehmen können, stellt die Einhaltung der Distanzregeln an einer Schule eine echte Herausforderung dar. Wir begegnen dieser Herausforderung mit den beiden folgenden Massnahmen:

- Der Unterricht erfolgt in Halbklassen.
- In den kleinen Pausen werden die SchülerInnen aufgefordert, die Distanzregeln eigenverantwortlich einzuhalten. Eine Staffelung der kleinen Pausen ist aus Gründen des Lehrerwechsels in den einzelnen Fächern leider nicht umsetzbar.
- Der **Pausenkiosk** bleibt bis am 05. Juni 2020 geschlossen.
- In den grossen Pausen werden den Jahrgängen auf dem Pausenplatz spezielle Areale zugewiesen: Ein Jahrgang verbringt die grossen Pausen auf dem roten Platz, ein Jahrgang vor der Bibliothek und ein Jahrgang im Eingangsbereich des Schulhauses. Die Zuweisung der Areale wechselt im Tagesrhythmus und wird den SchülerInnen vor Ort von den Lehrpersonen kommuniziert.

Nach dem Motto «*Die Hoffnung stirbt zuletzt*» bleibt uns nichts anderes übrig, als an die SchülerInnen zu appellieren, die Abstandsregeln auch in den Pausen einzuhalten und Ihr Essen aus Hygienegründen nicht zu teilen.

Die Lehrpersonen werden ebenfalls bemüht sein, die Abstandsregeln im Unterricht einzuhalten. Offen gestanden sind wir diesbezüglich eher skeptisch, wie gut das im Schulalltag umsetzbar sein wird.

Mamma- und Papa-Taxi

An der Ellenbergstrasse kommt es aufgrund der Taxifahrten immer wieder zu grossen Ansammlungen von Schülerinnen und Schüler. Dies ist in diesen Zeiten ganz besonders unerwünscht. Wir bitten Sie, auf Taxifahrten nach Möglichkeit zu verzichten, oder die Schülerinnen und Schüler wenn nötig im Bereich der oberen Parkplätze und dezentral auf- und abzuladen. Besten Dank für Ihre Unterstützung.

Gefährdete Schülerinnen und Schüler

Auch für Kinder und Jugendliche, welche einer Risikogruppe angehören, müssen Einzelfalllösungen erarbeitet werden. Für diese Schülerinnen und Schüler erfolgt der Unterricht in erster Linie weiterhin als Fernunterricht. Bitte füllen Sie den im Anhang beigefügten Talon aus, falls Ihre Tochter / Ihr Sohn zu dieser Gruppe gehört.

Korrektes Vorgehen im Krankheitsfall

Die Bildungsdirektion des Kantons Zürich hat auf ihrer Homepage unter der Rubrik *Krankheitsfälle in Schulen* ausführliche Informationen zum korrekten Verhalten im Krankheitsfall zusammengestellt. Sie finden diese [hier](#).

Wichtig ist, dass die Schule über auftretende Fälle informiert wird, damit die notwendigen Schutzmassnahmen eingeleitet werden können!

Ausserschulische Betreuung

Wir sind uns bewusst, dass die vom Regierungsrat gewählte Form des Halbklassenunterrichts für Sie als Eltern/Erziehungsberechtigte ebenfalls eine Herausforderung im Bezug auf die Betreuung darstellt. Wir möchten deshalb bei Ihnen gerne den Bedarf erneut erheben, ob ein Bedarf an Betreuung an den unterrichtsfreien Tagen besteht. Sie finden deshalb im Anhang einen Talon, welchen Sie im Bedarfsfall ausgefüllt so rasch wie möglich an die Klassenlehrperson zurückschicken. Besten Dank.

Der Mittagstisch oder das Leben ab dem 08. Juni 2020

Wie bereits mitgeteilt, öffnet der Mittagstisch erst wieder am 08. Juni. Aufgrund der aktuellen Situation macht es Sinn, den Bedarf für die Zeit vom 8. Juni bis zu den Sommerferien erneut zu erheben. Bitte füllen Sie im Bedarfsfall den entsprechenden Anmeldetalon im Anhang aus und geben Sie diesen bis spätestens am 12. Mai der Klassenlehrperson zurück.

Die im Herbst ausgefüllten Anmeldungen sind nicht mehr gültig und müssen neu erfolgen. Besten Dank für Ihr Verständnis.

So, das waren nun viele Informationen. Ich hoffe, dass nichts vergessen wurde und wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen trotz allem eine gute Zeit. Bleiben Sie gesund!

Freundliche Grüsse


Stephan Peyer

Beilagen

- Meldetalon *Gefährdete SchülerInnen und Schüler*
- Anmeldetalon *Ausserschulische Betreuung*
- Anmeldetalon *Mittagstisch vom 8. Juni 2020 bis zu den Sommerferien*

Meldetalon Gefährdete Schülerinnen und Schüler

Name/Vorname Schülerin/Schüler: _____

Klasse: _____ Klassenlehrperson: _____

Wir erklären, dass unsere Tochter / unser Sohn aufgrund einer Vorerkrankung zur Risikogruppe gehört. Wir stellen Antrag, den Unterricht im Fernunterricht durchführen zu können.

Datum: _____ **Unterschrift Eltern / Erziehungsberechtigte**

✂-----

Anmeldetalon Ausserschulische Betreuung vom 11. Mai - 8. Juni 2020

Name/Vorname Schülerin/Schüler: _____

Klasse: _____ Klassenlehrperson: _____

Wir benötigen im Falle einer Schulschliessung an den folgenden Halbtagen eine Betreuung (bitte ankreuzen):

Vormittage Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag
Nachmittage Montag Dienstag Donnerstag Freitag

Datum: _____ **Unterschrift Eltern / Erziehungsberechtigte**

Anmeldetalon Mittagstisch 08. Juni bis zu den Sommerferien

Name/Vorname Schülerin/Schüler: _____

Klasse: _____

Klassenlehrperson: _____

Wir melden unsere Tochter / unseren Sohn an den folgenden Tagen verbindlich für den betreuten Mittagstisch an:

Wochentag	12.00 - 12.45 Uhr *	12.45 - 13.30 Uhr *
Montag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dienstag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Donnerstag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freitag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

* Die SchülerInnen können für eine oder beide Gruppen angemeldet werden.

Wir Eltern / Erziehungsberechtigte nehmen zur Kenntnis, dass die Anmeldung **verbindlich ist** und für die Kinder eine Anwesenheitspflicht besteht für die angemeldeten Zeiten.

Datum:

Unterschrift Eltern / Erziehungsberechtigte

- ▶ **Ausgefülltes Formular bis spätestens Di, 12. Mai 2020 an Klassenlehrperson zurückgeben. Danke.**